

Kolloquium E-Government-Architektur

Bern, Schweizerisches Bundesarchiv, Auditorium
(Archivstrasse 24, <http://www.bar.admin.ch/org/00454/00549/>)

Mittwoch, 21.09.2011

14 – 17 Uhr

Das priorisierte Vorhaben B1.06 des E-Government-Katalogs, "E-Government-Architektur Schweiz", ist ein zentrales Element des nationalen E-Government-Programms. Im Februar 2011 sind die entsprechenden eCH-Standards in die Vernehmlassung gelangt. Um vor allem die Entscheidungsträger in ihren Mitgliedsarchiven mit dem Thema vertraut zu machen, organisiert die KOST ein Kolloquium zu dieser Thematik. Dabei wird zunächst die E-Government-Architektur präsentiert und erläutert. Anschliessend wird anhand von zwei Referaten diskutiert, welchen Einfluss die angestrebten Neuerungen in der Verwaltung auf die Archivierung haben und wie die Archivwelt auf E-Government reagieren soll.

Disposition

1. Begrüssung und Einleitung
KOST
2. E-Government-Architektur Schweiz: Eine Einführung
Willy Müller, ISB, Leiter der eCH-Fachgruppe SEAC
3. Archive und E-Government: Kontinuität und Brüche
Andreas Kellerhals, Direktor des Schweizerischen Bundesarchivs
- Kaffeepause -
4. Archival experiences with e-government: the case of Estonia
Kuldar Aas, Nationalarchiv Estland
5. Schlussdiskussion

Zu dieser Veranstaltung sind die Direktorinnen und Direktoren sowie alle interessierten Mitarbeitenden der KOST-Trägerarchive herzlich eingeladen.

Wir bitten um Anmeldung an kolloquium@kost-ceco.ch bis am 19.09.2011.